

Gebet von der ‚Heiligen Unbekannten Schulterwunde‘ Unseres Herrn JESUS CHRISTUS:

Der *Heilige Bernhard, Abt von Clairvaux*, fragte im Gebet Jesus Christus, unseren Erlöser und Herrn, welches sein größter körperlicher Schmerz während der Passion gewesen sei.

Jesus antwortete:

- *"Vom Tragen des Kreuzes hatte Ich auf der Schulter eine drei Finger tiefe Wunde und drei bloß gelegte Knochen. Diese Wunde hat Mir mehr Qual und Schmerz bereitet als alle anderen. Bei den Menschen aber ist sie nicht bekannt. Doch du enthülle dies den getreuen Christen und wisse, dass jedwelche Gnade, die sie kraft dieser Wunde erbeten werden, ihnen auch gewährt werden wird.*

Und all jenen, die aus Liebe zu Mir den Schmerz dieser Wunde erwägen und Mich jeden Tag ehren mit drei "Vater unser...", "Ave Maria..." und "Ehre sei dem Vater...", werde Ich die lässlichen Sünden verzeihen, Ich werde nicht mehr an die schweren Sünden denken, sie werden nicht eines plötzlichen Todes sterben. Zum Zeitpunkt des Todes werden sie von der Jungfrau Maria besucht, und mit der Gnade werden sie die Barmherzigkeit erlangen!"

+++

Lasset uns beten:

O mein allerliebster Jesus, Du sanftmütiges Lamm Gottes!

Ich armer und sündiger Mensch bete Dich an und erwäge die äußerst großen Schmerzen Deiner Heiligen Schulterwunde, die durch das schwere Kreuz, das Du für mich getragen hast, aufgerieben worden ist.

Ich danke Dir, für das unermessliche Geschenk Deiner Liebe, der Erlösung, und erhoffe die Gnaden, die Du jenen versprochen hast, die Deine Passion und die heftigen Schmerzen Deiner Heiligen Schulterwunde erwägen.

Jesus, mein Retter, durch Dich ermutigt, das zu erfragen, was ich wünsche, bitte ich Dich um die Gabe Deines Heiligen Geistes für mich und für die ganze Kirche, sowie um diese Gnade:

(die gewünschte Gnade nennen).

Gib, dass alles zu Deiner Ehre gereiche und zu meinem Besten, wie es dem Herzen des VATERS wohlgefällt. Amen.

Je drei Vater unser..., Gegrüßet seist Du Maria..., Ehre sei dem Vater...